


Training Aktiv - Methode Nr. 4: Eine Lüge

Nr.	Methoden	Kurzbeschreibung	Detailbeschreibung	Übung/Reflexion/Transfer
4	<p>Eine Lüge</p> <p>Einordnung: Zeit: Gegenwart Lernmethode: explorativ Psychologische Ebene: individuell</p> <p><i>Einsatz: Training</i></p>	<p>2 Aussagen - eine Lüge - zum Kennenlernen</p>	<p>Ziel: Kennenlernen vertiefen, z.B. bei einem zweiten Seminar mit den gleichen Teilnehmern.</p> <p>Beschreibung: Die Teilnehmer denken sich zwei Aussagen über sich selbst aus (Eigenschaften, Hobbies, Ziele, Wünsche). Gerade die Lüge gibt oft interessante Hinweise auf die Person. Der Verlauf und die Offenheit der Teilnehmer geben erste Hinweise auf Aktivität und Kooperation innerhalb der Gruppe.</p> <p>Einsatz: zu Beginn eines Trainings, in denen die Teilnehmer sich schon kennen, Alternative zu Kennenlernrunden</p> <p>Material: Moderationskarten, Malerkrepp, Stifte</p>	<p>Auftrag:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Nehmen Sie eine Moderationskarte und schreiben Sie zwei Aussagen über sich auf die Vorderseite. Eine dieser Aussagen soll wahr, die andere eine Lüge sein. 2. Kleben Sie mit Malerkrepp ihre Karte auf den Rücken. 3. Markieren Sie bei jedem Teilnehmer die Aussagen mit R - für "richtig" und L - für "Lüge". 4. Nehmen Sie Ihre Karte vom Rücken und betrachten sich das Ergebnis. <p>Reflexion: Was sagt Ihnen das Ergebnis? Was wissen Sie jetzt mehr über sich und die anderen?</p> <p>Transfer: Wie kann Offenheit, Neugier und Nichtwissen in der Praxis genutzt werden?</p>
 <p>A line drawing of a man in a suit and glasses, standing with his back to the viewer. A rectangular card is pinned to his back, containing some illegible text and a small graphic.</p>				